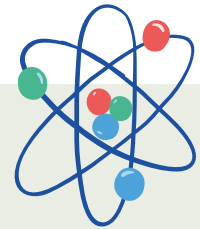




AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 36



BETREUUNG AN DER GRUNDSCHULE

Wir suchen immer noch dringend Unterstützung !

Außerunterrichtliche Betreuungszeiten an der Grundschule Buchheim

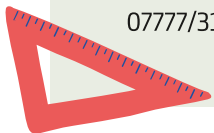
Die von Seiten der Verwaltung durchgeführte Elternbefragung bzgl. des Bedarfs an außerunterrichtlichen Betreuungszeiten hat ergeben, dass für das kommende Schuljahr 2023/2024 ein Betreuungsbedarf in den Zeiten vor Unterrichtsbeginn (7.00 - 8.30 Uhr) und nach Unterrichtsende (11.00 - 13.00 Uhr) bestehen würde.

Hier suchen wir immer noch dringend personelle Unterstützung um diese Zeiten verlässlich abdecken zu können.

Arbeitszeiten wären 7.00 - 8.30 Uhr und 11.00 - 13.00 Uhr - somit 3,5 Stunden täglich.

Es ist keine pädagogische Ausbildung erforderlich, es wird jedoch etwas Erfahrung und ein guter Umgang mit den Kindern aus den Klassenstufen 1 - 4 vorausgesetzt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte auf dem Rathaus unter:
07777/311 oder per e-mail: info@gemeindebuchheim.de



Alteisensammlung - Musikkapelle

Wir werden am Samstag, 09.09.2023 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr unsere diesjährige Alteisensammlung durchführen.

Bitte wie gewohnt die Sachen am Straßenrand bereitstellen.

Größere Mengen oder schwere Teile holen wir gerne an Ort und Stelle ab.
Bitte dafür bei Daniela Knittel (07777/929967 oder 01741862074) oder Christian Knittel (015123421032).

Wir bedanken uns im Voraus schon für die Überlassung des Altmaterials.

Musikkapelle Buchheim



NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst:

112

Allgemeiner Notfalldienst:

116117

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,

Fr 16 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,

Fr 18 - 21 Uhr,

Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Zepelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 18 - 22 Uhr,

Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst

☎ 01805 19292-370

Rettungsdienst

☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

☎ 116117

Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
 oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto

☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker

☎ 07575 92040

Dr. Kullen

☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,

Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
 Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
 Nendingen, Mahlsetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
 Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Messkircher Str. 45, 78333 Stockach

☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de

🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen

☎ 01805 19292370

Notfallpraxis Sigmaringen

☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
 der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

09.09.2023

Apotheke Neuhausen,

Tuttlinger Straße 2, 78579 Neuhausen

07467/94940

10.09.2023

Honberg-Apotheke Tuttlingen,

Robert-Koch-Str. 18, 78532 Tuttlingen

07461/966150

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung

☎ 07461 9354-13

Sabine Mutschler

☎ 07575 209531

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen

☎ 07461 2066

☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Sandra Schilling

☎ 07777 939672

🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 969717-0

📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Mo, Di: 14.00 - 17.00 Uhr

Do: 14.00 - 18.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 770550

🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>

✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo: 10.00 - 11.00 Uhr

Do: 15.00 - 16.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

☎ 07461 966480

✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de

Offene Sprechstunde:

Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen

☎ 07465 703

🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de

☎ 07465 703

Sprechzeiten nach Vereinbarung

☎ 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:

Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de

☎ 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de

Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisner

☎ 07463 382

✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

📠 07463 990558

DIENSTZEITEN RATHAUS:

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311

☎ 07777 1681

✉ info@gemeindebuchheim.de



ABFALLKALENDER:

Restmüll	28.09.2023
Biomüll	07.09.2023
Papier	14.09.2023
Wert-Tonne	19.09.2023
Windel-Tonne	14.09.2023
Grünschnitt	16.09.2023



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
☎ <http://www.abfall-tuttlingen.de>

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat: ☎ 07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Marquardt: ☎ 07777/1278

KINDERTAGESPFLEGE SONNENWIRBEL

Frau Melanie Hermann: ☎ 0160/97543913

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.15 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088

Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller

☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

☎ 07579 524, ✉ wasserwerk@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,

78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de



VERANSTALTUNGEN UND TERMINE



Dorffest in Langenhart vom 08.-11.09.2023

Am Freitag, 08.09.2023 startet das Langenharter Dorffest im großen Festzelt am Gemeindesaal ab 18.00 Uhr mit dem Jubiläumsfest des Fanfarenzug Langenhart e.V. Zusammen mit Fanfarenzügen aus nah und fern, feiert der Langenharter Fanfarenzug sein „30+2jähriges Jubiläum“. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss Barbetrieb mit DJ Manne. Weiter geht es am Sonntag, den 10.09.2023. Ab 11.00 Uhr spielt der Musikverein Kreenheinstetten zum Fröhlichen auf. Die Besucher erwartet ein reichhaltiger Mittagstisch im Festzelt. Ab 14.00 Uhr werden „Laizer Musikanten“ die Gäste unterhalten. Auf dem Vorplatz findet das 3. Zweirad-Oldtimer-Treffen statt. Am Montag, 11.09.2023 beginnt ab 17.00 Uhr der Feierabendhock, welcher ab 18.00 Uhr musikalisch durch den Musikverein Vilsingen umrahmt wird. Auf Ihren Besuch freuen sich die Langenharter Vereine!

KOMMUNALE NOTIZEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 04.09.2023

Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft wurden keine Anliegen vorgetragen.

Haushaltsplanberatung 2023 und Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt hatte sich der Leiter der Finanzverwaltung des GVV Donau-Heuberg Herr Niesler zur Sitzung eingefunden. Der Gemeinderat hatte den Haushalt 2023 bereits in der letzten Sitzung vor der Sommerpause in Anwesenheit der stellvertretenden Kämmerin Frau Kohler vorberaten. Frau Kohler hatte die Haushaltssituation und die Entwicklungen ausführlich dargestellt, Herr Niesler ging daher nur noch kurz auf einige Veränderungen ein.

Aktuell stellt sich die finanzielle Lage so dar, dass die Gemeinde im Jahr 2023 keine Kreditaufnahme benötigt, im Haushalt 2023 wird keine Kreditermächtigung vorgesehen, da die Liquidität der Gemeinde zum Ende des Jahres 2022 bei rd. 500.000 € lag.

Als Maßnahmen sind im Haushaltsplan 2023 folgende Vorhaben im Ergebnishaushalt geplant – teilweise bereits umgesetzt:

Austausch Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung (LED) (rd. 25.000 €), Feuerwehr Schutzausrüstung/Uniformen/Lehrgänge (rd. 7.400 €), Erwerb landwirtschaftlicher Flächen (80.000 €), Grundstückskäufe für das Baugebiet Höllenbart (180.000 €), Feuerwehr Umstellung Analogfunk auf Digitalfunk (12.100 € - Zuschuss 2.400 €), Schulmöbel für ein Klassenzimmer (15.000 €), Mobilhomes für Geflüchtete in der Anschlussunterbringung (175.200 €, Zuschuss 59.600 €), Außenspielbereich Krippe (5.000 €), Fortführung Anschluss an die Kläranlage Meßkirch (253.000 € - Zuschuss 361.300 €) Platz der Begegnung Schächte und Elektrik (15.000 €), Umsetzung Austausch Spielgeräte Platz der Begegnung (5.000 €), Schalldämmung Bürgerhaus großer Saal (10.000 €), Generalsanierung Donauradweg (1.600 € - Zuschuss 7.300 €), Generalsanierung Bachtalbrücke (6.400 € - Zuschuss €), Sanierung Sanitäre Anlagen Grundschule (30.000 €). Die Vorhaben sind teilweise bereits umgesetzt.

Nicht in der Haushaltsplanung berücksichtigt sind die Kosten für die Erstellung des Bebauungsplans Höllenbart und die Umsetzung der Erschließung. Hier ist eine Sonderfinanzierung außerhalb des Kommunalen Haushalts angestrebt. Dies ist möglich und durchaus gängige Praxis, da den Ausgaben für die Erstellung des Bebauungsplans und die Umsetzung der Erschließung Einnahmen für den Verkauf der Bauplätze gegenüberstehen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Haushaltssatzung 2023 **in der vorliegenden Form**, sowie den mittelfristigen Finanzplan mit Investitionsprogramm.

Bei Interesse finden Sie den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung auf unserer Homepage www.gemeindebuchheim.de zum Download.

Ergebnis der Vertragsprüfung „Städtebaulicher Vertrag zur Erschließungsträgerschaft Baugebiet Höllenbart“

Der Gemeinderat hatte in der letzten Sitzung beschlossen, den städtebaulichen Vertrag für die Erstellung des Bebauungsplan „Höllentort“ und die Erschließungsträgerschaft durch die RBS Wave von einem Anwaltsbüro prüfen zu lassen ob die Belange der Gemeinde im erforderlichen Maße berücksichtigt werden. Die Prüfung ist erfolgt (Kosten rd. 3.900 €)

Zusammenfassende Einschätzung der Anwaltskanzlei iuscomm ist, dass der städtebauliche Vertrag größtenteils nicht zu beanstanden ist, dennoch werden einzelne Punkte nochmals mit der RBS Wave zu klären sein, was von Seiten der Verwaltung erfolgen wird.

Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Tuttlingen hat noch darauf hingewiesen, dass der Genehmigungsvorbehalt durch die RAB ebenfalls noch mit aufzunehmen ist, hat jedoch die Genehmigung in Aussicht gestellt.

Sonderfinanzierung Baugebiet „Höllentort“ – Ergebnis Ausschreibung und Vergabe

Die Vor- und Zwischenfinanzierung von gemeindlichen Erschließungsmaßnahmen, aber auch des Grunderwerbs in Neubaugebieten bis zur Veräußerung der Baugrundstücke durch die Gemeinden über einen mehrjährigen Zeitraum „außerhalb des Haushalts“ hat in Baden-Württemberg eine längere Tradition. Auch wenn der finanzielle Handlungsspielraum dadurch nicht erweitert wird, sind solche Finanzierungsverträge nicht unattraktiv, weil damit eine vorübergehende Erhöhung des Schuldenstands im Kernhaushalt vermieden werden kann. Zudem verbindet die Gemeinde mit der Beauftragung eines Sonderfinanzierers die Erwartung, dass die Finanzierung der Baugebieterschließung und die Refinanzierung über spätere Bauplatzerlöse sich mehr oder weniger selbst trägt. Die Sonderfinanzierung gilt als kreditähnliches Rechtsgeschäft und bedarf gem. § 87 Abs. 5 GemO der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde. Mit der Kommunalaufsicht des Landratsamts wurde die Absicht zur Finanzierung des Baugebiets über eine Sonderfinanzierung deshalb vorab abgestimmt. Die finanziellen Eckdaten wurden der Kommunalaufsicht vorlegt und ein grundsätzliches Einverständnis seitens der Kommunalaufsicht signalisiert. Wie in der letzten Gemeinderatsitzung durch den Gemeinderat beauftragt wurden von Seiten der Verwaltung 3 Banken bzgl. der Sonderfinanzierung angefragt. 2 Banken haben ein entsprechendes Angebot abgegeben.

Die Zinsen bei Bank 2 sind zwar etwas höher, dafür muss der Zins aber nur für die Mittel entrichtet werden die auch abgerufen werden (bei Bank 1 fallen hier Bereitstellungszinsen an). Hinzu kommt, dass Bank 2 die Möglichkeit zur Führung einer separaten Finanzbuchhaltung anbietet was während der laufenden Maßnahmen und bei Abrechnung einen exakten Nachweis gewährleistet.

Der Gemeinderat sieht aufgrund der Rahmendaten mit denen die Angebote eingeholt wurden noch Klärungsbedarf. Die Entscheidung wird zurückgestellt.

Bauanträge:

Neubau einer Produktionshalle auf Flurstück Nr. 4108/4 und 4108/1, GE Brandstatt

Das geplante Bauvorhaben unterscheidet sich von der ursprünglichen Planung dahingehend, dass das Gebäude nicht mehr als reines Lagergebäude vorgesehen ist, sondern es handelt sich nun vielmehr um eine Produktionshalle. Das Gebäude vergrößert sich von ursprünglich 50 m Länge auf 75 m Länge. Bauplanungsrechtlich beurteilt sich das Vorhaben nach § 30 BauGB, es liegt im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans „Brandstatt I – III, der ein Gewerbegebiet festsetzt.

Das Bauvorhaben bedarf einer Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplans, nämlich der Bauweise: Es ist die abweichende Bauweise festgesetzt, mit einer maximalen Gebäudelänge von 60 m. Geplant wird aber ein Gebäude, wie bereits ausgeführt, mit einer Gesamtlänge von 75 m.

Wegen der vorgenannten erforderlichen Befreiung ist ein Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen gem. § 31 Abs. 3 in Verbindung mit § 36 BauGB ist erforderlich.

Der Gemeinderat stimmt der Befreiung bzgl. der Länge des Gebäudes zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich mit dem Neubau der Halle die Entlade-Situation beim antragstellenden Betrieb ändern muss. Es sei den umliegenden Gewerbetreibenden nicht weiterhin zu zumuten, dass ständig die komplette Straße zu sei und nicht befahren werden kann.

Aufstellen eines Mobile Homes zur Unterbringung von Geflüchteten in der AU auf Flurstück Nr. 51, Schmidtenwinkel

Das Bauvorhaben der Gemeinde im Schmidtenwinkel beinhaltet das Aufstellen eines Mobil Homes zur Unterbringung von Geflüchteten in der Anschlussunterbringung. Es handelt sich um die Errichtung einer Wohnung für max. 4 Personen.

Bauplanungsrechtlich beurteilt sich das Vorhaben nach § 34 BauGB und fügt sich hinsichtlich der zu prüfenden Kriterien: „Art“ und „Maß“ der baulichen Nutzung, „Bauweise“ sowie „überbaubare Grundfläche“ in die Umgebungsbebauung ein.

Ein Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen gem. § 34 in Verbindung mit § 36 BauGB ist erforderlich. Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum vorgelegten Bauantrag.

Aufstellen eines Mobile Homes zur Unterbringung von Geflüchteten in der AU auf Flurstück Nr. 163, Meßkircher Straße

Das Bauvorhaben der Gemeinde in der Meßkircher Str. 22 dient ebenfalls dem Aufstellen eines Mobil Homes zur Unterbringung von Geflüchteten in der Anschlussunterbringung. Es handelt sich um die Errichtung einer Wohnung für max. 4 Personen.

Hier kann jedoch die angegebene Bauplanungsrechtliche Betrachtung nicht nach § 34 BauGB erfolgen.

Das Bauvorhaben liegt im Außenbereich § 35 BauGB mit der Rechtsfolge, dass eine Genehmigung nur als Ausnahme gem. § 246 Abs. 13 BauGB mit einer Befristung von 3 Jahren und der Möglichkeit einer einmaligen Verlängerung für weitere 3 Jahre erfolgen kann. Auch für dieses Bauvorhaben ist ein Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen gem. § 35 in Verbindung mit § 36 BauGB erforderlich.

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird im Hinblick darauf dass die Flächen zur Aufstellung der Mobile Homes bereits vorbereitet wurden (Wasser, Abwasser, Befestigung) hingewiesen, dass sich auch die Gemeinde selbst an die Vorgaben bezüglich der Reihenfolge von Antragstellung und Umsetzung der Maßnahme zu halten habe.

Sanierung sanitäre Anlage der Grundschule Buchheim

Der Gemeinderat hat im Haushalt 2023 – im Hinblick darauf, dass die für die Erweiterung der sanitären Anlagen des Kindergartens vorgesehenen Mittel größtenteils nicht benötigt wurden – den Betrag von 30.000 € für die Sanierung vorgesehen.

In der Lehrer-Toilette sollen Stand-WC und Handwaschbecken ausgetauscht werden. In den Kinder-Toiletten werden die Urinale abgebaut, es wird ein Vorbau erstellt mit Unterbauspülkästen und Hänge-WCs, die Trennwände werden ausgetauscht, ebenso die Handwaschbecken, die Bodenfliesen werden abgebaut und neue Fliesen eingebaut.

Es wurden zwei Angebote eingeholt. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde moniert, dass der ortsansässige nicht angefragt wurde. Hier ging die Verwaltung davon aus, dass nicht die erforderliche Kapazität für die zeitnahe und zügige Umsetzung des Auftrags vorhanden ist. Nachdem nun bereits die Ergebnisse der Angebote der beiden anderen Anbieter bekannt sind wäre es rechtlich sehr bedenklich jetzt noch ein Angebot anzufordern.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe des Auftrags an die Fa. Nabhauer aus Meßkirch zum Angebotspreis von 24.945,08 € mehrheitlich zu.

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Vorsitzend informiert den Gemeinderat darüber, dass aktuell die Kartierung und Kennzeichnung der aus dem Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ erforderlichen 5 Bio-top-Bäume je ha Waldfläche erfolgt. Hier ist eine Mitarbeiterin des Landkreises Tuttlingen im Gemeindewald unterwegs.

Weiterhin wurden die ebenfalls aus diesem Programm erforderlichen Stilllegungsflächen ausgewählt. Es handelt sich hier um Hanglagen in Richtung Donau die ohnehin so gut wie keinen wirtschaftlichen Ertrag bringen. Auf diesen Flächen (ges. 22,8 ha) waren in der Forsteinrichtung der Gemeinde Buchheim für 10 Jahre eine Entnahme von insgesamt 112 Fm eingeplant. Der Gemeinde entsteht durch die Stilllegung dieser Flächen also kein tatsächlicher wirtschaftlicher Nachteil.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird darauf hingewiesen, dass auf jeden Fall NUR das absolute MUSS an Stilllegungsfläche ausgewiesen wird. Bei einer Holzbodenfläche von 367,7 ha (davon 5 %) also max. 18,4 ha – keinesfalls mehr

KULTURNACHRICHTEN



Buchheimer Geschichten

Ein Alemanne auf Reisen - ein Lehrer erzählt

Zur Bergung der Knochenfunde auf Almen 1961 erzählte mir Lehrer R., ein guter Freund von mir, folgende Begebenheit:

“Rektor Eiermann, mein ehemaliger Lehrer und väterlicher Freund aus Meßkirch, wurde zu einer Baustelle nach Buchheim auf „Almen“ gerufen. Arbeiter hatten dort verschiedene Knochenfunde gemacht und der Bauherr, Herr Wintermantel, bat meinen Lehrer, das Fundmaterial zu bergen. Ich war damals Student in Weingarten und fuhr bereits einen VW Käfer. Da ich gerade meine Semesterferien zuhause verbrachte, bat mich Lehrer Eiermann, ihn nach Buchheim zu begleiten. Wir waren des Öfteren schon gemeinsam im Donautal, um zum Beispiel Höhlen und archäologische Fundstellen zu erkunden.

In Buchheim übergab uns der Verwalter von Herrn Wintermantel das Fundmaterial. Ich erinnere mich vor allem an zwei Schädel und verschiedene Knochen (es ist schon so lange her!). Lehrer Eiermann stufte diese in die Merowingerzeit ein, was auch später von den Freiburger Fachleuten bestätigt wurde. Die Funde wurden sorgfältig im Kofferraum verstaut und ich brachte dann Lehrer Eiermann nach Meßkirch zurück.

Nicht lange danach fuhr ich für meine zukünftige Schwiegermutter aus Rielasingen, Zollgrenzgebiet, Einfahrt Ramsen, in die Schweiz um im „Migros“ Zigaretten, Kaffee, Schokolade und Zucker einzukaufen. Bei meiner Heimfahrt wurde ich vom deutschen Zoll angehalten und kontrolliert. Dabei öffneten sie auch den Kofferraum - in dem immer noch die Knochen lagerten! Es bedurfte nun intensiver Erklärungen und viel Überzeugungskraft, um den vier Zöllnern die wissenschaftliche Bedeutung der noch im Kofferraum verbliebenen Knochenfunde zu erklären. Aber zu guter Letzt durfte ich meinen Heimweg dann doch antreten, samt meiner knöchernen Begleitung.”

Die Suche nach diesen Skeletteilen - fast 60 Jahre später - gestaltete sich nicht ganz einfach. Schließlich stellte sich heraus, dass “mein Alemanne” heute im Archäologischen Landesmuseum in Rastatt ruht.

VEREINE UND ORGANISATIONEN



DEUTSCHES ROTES KREUZ BUCHHEIM



Erste-Hilfe-Kurs für Jugendliche - es gibt noch freie Plätze!

Am Samstag, den 23.09. findet im Buchheimer Bürgerhaus ein Erste-Hilfe-Kurs für Jugendliche statt. Sinnvoll ist der Kurs für Jugendliche ab dem Alter von ca. 12 bis 13 Jahren.

Anmeldungen sind unter Angaben des Namens, der Anschrift und des Geburtsdatums möglich bei:

Nicole Braun: 0174/9423536

Renate Heuser: 0172/1483180

Sollten Fragen auftreten - gerne mit uns in Verbindung treten.

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



Vorschau

Freitag, 08.09.2023

Kreenheinstetten, 18:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : SG Heiligenberg/Illmensee

Mittwoch, 13.09.2023

Kreenheinstetten, 19:00 Uhr

(Bezirkspokal)

SG B.A.T./K.L. : FC Uhltingen

Rückblick

SV Bermatingen : **SG B.A.T./K.L.**

2:2

SPORTCLUB BAT JUGEND



Vorschau

Freitag, 08.09.2023

Worndorf, 16:45 Uhr

D-Junioren - Jugendturnier

Samstag, 09.09.2023

Worndorf, 10:30 Uhr

C-Junioren - Jugendturnier

Worndorf, 16:00 Uhr

A-Junioren : SGM Wurmlingen

(Freundschaftsspiel)

Sonntag, 10.09.2023

Buchheim, 17:00 Uhr

A-Junioren : 1. FC Rielasingen

(Verbandspokal)

Mittwoch, 13.09.2023

Allensbach, 19:00 Uhr

SG Allensbach : A-Junioren

(Freundschaftsspiel)

Rückblick

SG Espasingen : **B-Junioren**

2:2

SG Zizenhausen-Hi.-Ho. : **D-Junioren**

5:6

A-Junioren : JFV Oberes Donautal

4:1

KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!

**WENN ES SCHNELL GEHEN MUSS,
EINFACH ONLINE BUCHEN.**

www.primo-stockach.de • Tel. 07771 9317-11



AUS DEN SCHULEN



GRUNDSCHULE BUCHHEIM



Schulbeginn und Einschulung

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern der Grundschule Buchheim!

Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht für die Klassen 2-4 am **Montag, 11.09.2023** um 8.30 Uhr und endet für alle Kinder um 12.00 Uhr. Die Einschulungsfeier unserer Erstklässler findet am Samstag, 16.09.2023, ab 10.00 Uhr statt.

Wir wünschen allen einen guten Start ins Schuljahr 2023/24.
Das Kollegium der Grundschule Buchheim

REALSCHULE MÜHLHEIM



Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler der Realschule Mühlheim,

zum Schuljahresbeginn 2023/24 möchten wir Sie und Ihre Kinder ganz herzlich Grüßen. Wir freuen uns 74 Schülerinnen und Schüler in unsere Schulfamilie, Klasse 5, aufnehmen zu dürfen. Unsere Rahmenbedingungen haben sich im Vergleich zum letzten Schuljahr unwesentlich verändert, wir unterrichten weiterhin 18 Klassen mit 37 Lehrkräften und zwei Referendarinnen. Am Ende des Schuljahres haben wir uns von unserer langjährigen Kollegin Liane Fugel schweren Herzens verabschiedet. Außerdem verabschiedeten wir Thomas Franz, Barbara Sorger-Schilling, unseren Referendar Thomas Butsch und unser FSJ-ler Yannis Vosseler. Ihnen allen wünschen wir einen guten und erfolgreichen Start an ihrem neuen Wirkungsort. Dieses Jahr dürfen wir drei neue Kolleg/innen, Nadine Dilger, Kathrin Griebel und Simon Schneider an der Schule begrüßen. Unsere zwei Referendarinnen Susanne Knaier und Selina Martin sind bereits seit Februar bei uns und werden nun eigenständig Unterricht erteilen.

Unterrichtsbeginn Kl. 6 bis 10: Mo., 11.09.23 von 7.50 – 12.05 Uhr
Unterrichtsbeginn Kl. 5: Di., 12.09.23 von 8.35 – 12.05 Uhr

Die neuen 5er und Ihre Eltern wurden schon vor den Ferien begrüßt.

Ganztagesbetreuung: nach Voranmeldung

- für dringende Fälle ab Dienstag, den 12.09.23
- ansonsten ab Montag, den 18.09.23

Mensa: ab Donnerstag, den 14.09.23

Bäckerverkauf: ab Montag, den 11.09.23

GEMEINSCHAFTSSCHULE OBERE DONAU FRIDINGEN / NEUHAUSEN OB ECK

Schulbeginn zum Schuljahr 2023/24

Der Unterricht beginnt für die **Lerngruppen 6 bis 10** am **Montag, 11. September 2023** um **8.00 Uhr**. Unterrichtsende ist am ersten Schultag für alle Schüler um 12.15 Uhr. Ab Dienstag, dem 12.09.2023 wird nach Stundenplan unterrichtet.

Für die neuen Fünftklässler beginnt der Unterricht am **Dienstag, 12. September 2022 um 14.15 Uhr** mit einer kleinen Aufnahmefeier in der Aula der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen.

Aktuelle Informationen und gegebenenfalls kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.gms-oberedonau.de.

Wir freuen uns auf ein neues Schuljahr mit Ihren Kindern.
Christian Traub, Schulleiter mit dem gesamten Team der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau

INTERESSANTES UND WISSENWERTES



Männerwallfahrt

Männerausflug - Männerwallfahrt 23.09.2023 nach Bad Waldsee

Programm:

- Frühstück beim Fidelisbäck in Wangen
- Gottesdienst in der Kirche Maria Steinbach Memmingen in Legau
- Führung mit Mostzüge und anschließendem Bauernvesper beim Mostbauer in Bad Waldsee
- Abschluss im Gasthaus Schöre in Tettngang

Ich bitte um rechtzeitiges Anmelden, es sind noch Plätze frei. Ich hoffe auf weitere Anmeldungen. Dann reduziert sich auch der Preis pro Person.

Kosten pro Person bei 28 Personen Anmeldung: ca. 58 € - im Preis inklusive Bus + Züglefahrt beim Mostbauer und Vesper

Abfahrtszeiten:

- 6.15 Uhr Buchheim – Gasthaus Freier Stein
- 6.20 Uhr Worndorf – Bushaltestelle Linde
- 6.30 Uhr Oberschwandorf – Ortsverwaltung
- 6.35 Uhr Unterschwandorf – Bushaltestelle
- 6.40 Uhr Holzach – Reiterhof
- 6.45 Uhr Liptingen – Bushaltestelle Rathaus
- 6.50 Uhr Emmingen - Rathaus

Bitte meldet Euch bei mir an unter 07465/2090 oder 0160/97972312 oder per Email unter hartmut.keller@allianz.de

Bezirksimkerverein Messkirch

Familientag des Bezirksimkerverein Messkirch

Am **Samstag den 09.09.** um **14 Uhr** treffen wir uns in der Bogenschenke Arcus Silva, um das vergangene Bienenjahr zu betrachten und uns auszutauschen.

Alle Imker sind **mit ihren Angehörigen** ganz herzlich eingeladen ein paar Stunden bei Kaffee, Kuchen und leckeren Fladen (Dinnete) zu verbringen.

Adresse:
Bogenschenke Arcus Silva
Sandbühlweg 23
88605 Meßkirch

Gez. Christian Vettters
1. Vorsitzender

Alle Termine auch auf www.imker-messkirch.de

NATURPARK / NATURSCHUTZ- ZENTRUM OBERE DONAU



Obsthochstamm-Sammelbestellung

Wer Früchte ernten möchte, muss Obstbäume pflanzen. Wählt man dabei einen Hochstamm, tut man auch aus ökologischer Sicht das Richtige, denn dieser bietet vielen Tieren Lebensraum. Aus diesem Grund organisiert die Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G. (BODEG) zusammen mit dem Haus der Natur in Beuron eine Obsthochstamm-Sammelbestellung. So können günstigere Preise für die Bäume erzielt werden, womit der Erhalt von Streuobstwiesen unterstützt wird.

Die Sortenliste für die Sammelbestellung kann auf der Homepage der BODEG heruntergeladen (www.bodeg.de) oder telefonisch am Haus der Natur angefordert werden (Tel. 07466/9280-0). Bei den Hochstämmen werden über 60 Apfelsorten sowie verschiedene Birnen, Kirschen, Zwetschgen und Quitten angeboten. Neu

auf der Bestellliste sind in diesem Jahr Walnussbäume. Aufgrund der hohen Nachfrage der letzten Jahre stehen manche Sorten nur begrenzt zur Verfügung. Übersteigt die Nachfrage das Angebot, werden die Bäume nach Bestelleingang vergeben.

Die Pflanzen stammen von der Baumschule Häring in Dürbheim und sind daher an das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 39,50 € je Baum sind ein Pfosten und eine Kokosschnur zum Anbinden inklusive. Bestellschluss ist der 4. Oktober. Abgeholt werden müssen die Bäume am Samstag, 4. November, von 9 bis 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron.

Bei Pflanzungen am Siedlungsrand empfehlen wir den Einsatz von Wühlmauskörben und Verbisschutz. Bei der Sammelbestellung werden Wühlmaustaschen und ein Stammschutz aus Fichtenholz angeboten, die von einer KoBV-Klasse bzw. Schülern der BVE der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen hergestellt werden.

Neu auf der Bestellliste sind in diesem Jahr Ohrenzwicker-Behausungen. Dabei handelt es sich um mit Holzwolke gefüllte Tontöpfchen, die in die Bäume gehängt werden und Ohrenzwickern Unterschlupf bieten. Denn Ohrenzwicker sind die ideale tierische Unterstützung gegen Blattlausbefall. Ebenfalls bestellt werden können Schafwolldünger mit Wolle aus dem Naturpark Obere Donau, Wiesendruschsaatgut von Heuberger Blumenwiesen sowie verschiedene Heckenpflanzen.



STADT MESSKIRCH

Arnold Stadler liest aus seinem neuesten Buch „Irgendwo. Aber am Meer“

Am Donnerstag den 14.09.2023 lädt das Bildungswerk Meßkirch gemeinsam mit der Stadt, den Meßkircher Ehrenbürger Arnold Stadler zu einer Lesung in den Festsaal des Schlosses ein. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Der in Sauldorf-Rast aufgewachsene Büchner-Preisträger Arnold Stadler befasst sich in seinen Romanen und Essays oftmals mit der Landschaft und den Menschen in Oberschwaben. Er ist ein genauer Beobachter und sensibler Seismograf, der Veränderungen in seinem Umfeld aufzeichnet, Verschwindendes wahrnimmt und auch zu retten versucht. Immer wieder spricht er sich gegen Eingriffe in die Landschaft aus.

Arnold Stadler studierte katholische Theologie in München und Rom, anschließend Germanistik in Freiburg und Köln. Er erhielt zahlreiche Preise, darunter den renommierten Marie-Luise-Kaschnitz-Preis sowie 1999 den Georg-Büchner-Preis. Im Festsaal des Schlosses wird er aus seinem neuesten Buch „Irgendwo. Aber am Meer“ lesen, das auch in den überregionalen Medien sehr gute Kritiken erhielt.

Karten sind zum Preis von 6,00 € im Vorverkauf bei der Tourist-Information Meßkirch, Tel. 07575 / 206-1422 oder schloss@messkirch.de erhältlich. Die Abendkasse öffnet am Veranstaltungstag um 18 Uhr, hier können Karten zum Preis von 8,00 € erworben werden. Freien Eintritt gibt es gegen Vorlage eines Schüler- oder Studentenausweises.



LANDKREIS TUTTLINGEN

Kostenloser Online-Kurs „Essen am Familientisch – Ernährung nach dem 1. Lebensjahr“ am 15. September 2023

Der Übergang von Babynahrung zur Familienkost macht Spaß und fordert die Kinder heraus, für sie neue und unbekannte Lebensmittel auszuprobieren und sich weiterzuentwickeln.

Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt in Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit, ganz bequem von zuhause aus mit Hilfe des eigenen digitalen Endgeräts am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken nach dem 1. Lebensjahr teilzunehmen.

Im Rahmen des Online-Angebots „Essen am Familientisch – Ernährung nach dem 1. Lebensjahr“ am Freitag, 15. September 2023 erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, wie eine kindgerechte Kost aufgebaut sein sollte und wie die Umstellung gelingt. Sie haben von 20:00 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die Ernährung im Kleinkindalter zu informieren und offene Fragen zu klären.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer: 07461 926-1300 oder per E-Mail: landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Es sind keine besonderen Kenntnisse und technischen Voraussetzungen erforderlich.

Weitere Informationen gibt es bei Anmeldung.

Weitere Termine sind zudem auf der Homepage des FORUM Ernährung [zu finden](https://www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernaehrung):

<https://www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernaehrung>



LANDRATSAMT TUTTLINGEN

Landrat Stefan Bär heißt die neuen Auszubildenden und Studierenden im Landratsamt Tuttlingen willkommen

Landrat Stefan Bär begrüßte gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Franziska Ruf die neuen Auszubildenden und Studierenden zum Ausbildungsstart 2023 im Landratsamt Tuttlingen. Insgesamt 17 Jugendliche und junge Erwachsene starteten ins Arbeitsleben.

„Wir freuen uns sehr, dass sich wieder so viele junge Menschen für einen Beruf in der öffentlichen Verwaltung entschieden haben“, so Landrat Stefan Bär bei der Begrüßung. Jährlich starten im Herbst rund 15 bis 20 Auszubildende und Studierende ihre berufliche Ausbildung oder ihr Studium bei der Kreisverwaltung. „Diese stolze Anzahl zeigt, dass wir weiterhin bewusst auf eigenen Nachwuchs setzen und vor allem, dass eine berufliche Laufbahn in der Verwaltung attraktiv für junge Menschen ist“, so Landrat Bär.

Der Landrat gratulierte den jungen Menschen zur Wahl ihres Ausbildungspartners und betonte dabei die guten beruflichen Perspektiven für junge Menschen in der Kreisverwaltung: „Wer seine Ausbildung oder sein Studium gut meistert, hat beste Chancen, später in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis übernommen zu werden“, betonte Landrat Bär.

Einführungswoche zum gegenseitigen Kennenlernen

Im Rahmen einer kompletten Einführungswoche werden die neuen Auszubildenden in die Arbeit einer Kreisbehörde eingeführt. Dabei werden sie durch verschiedene Inhalte auf das bevorstehende Berufsleben vorbereitet. Auf dem Programm der Einführungswoche stehen neben der Besichtigung einiger Außenstellen, wie beispielsweise der Straßenmeisterei in Spaichingen, auch eine Archivführung sowie Maßnahmen zur Förderung des Teamgeistes und Gemeinschaftsgefühls. Ein Azubi-Ausflug zusammen mit allen Auszubildenden und Studierenden aller Lehrjahre rundet die erste Ausbildungswoche am Landratsamt Tuttlingen ab.

Ausbildung beim Landratsamt Tuttlingen

Die Ausbildungsmöglichkeiten in der Landkreisverwaltung sind vielfältig. Neben den klassischen Verwaltungsberufen wird auch in technischen und sozialen Ausbildungs- und Studiengängen ausgebildet.

Auch für das kommende Ausbildungsjahr, mit Beginn 1. September 2024 bzw. 1. Oktober 2024, bietet das Landratsamt Tuttlingen erfolgsversprechende Ausbildungs- und Studienplätze sowie mehrere FSJ-Stellen an. Nähere Informationen sind unter www.landkreis-tuttlingen.de/Ausbildung zu finden. Die Bewerbungsfrist für Ausbildung und Studium beim Landratsamt endet am 30. September 2023 bzw. für den Studiengang Bachelor of Arts - Soziale Arbeit am 31. Oktober 2023.

KLINIKUM TUTTLINGEN

**Vortrag zur Kniegelenksarthrose**

Am Mittwoch, 13. September, um 19 Uhr findet am Klinikum Landkreis Tuttlingen ein Vortrag zum Thema „Behandlung der Kniegelenksarthrose“ statt. Dr. Matthias Hauger, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie sowie Leiter des Endoprothetikzentrums wird an dem Abend zu Symptomen und Ursachen, aktuellsten Behandlungsmethoden, Operationsverfahren und Implantatwahl referieren. Der Vortrag findet im Konferenzraum des Klinikums statt. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen startet nach der Corona-Pause wieder seine Vortragsreihe „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog“. Von September bis Dezember an insgesamt elf Terminen bieten Chefarzte und Oberärzte verschiedener Fachabteilungen des Klinikums der Bevölkerung wieder informative Vorträge mit Wissenswertem zu Krankheitsbildern, deren Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an die Vorträge können die Besucher Fragen stellen und mit den Ärztinnen und Ärzten ins Gespräch kommen.

Die Vorträge sind kostenlos. Sie finden mittwochs um 19 Uhr statt. Die meisten der Vorträge finden im Konferenzraum des Klinikums in Tuttlingen statt. Ein Vortrag findet im Gesundheitszentrum Spaichingen statt und einer im Aesculapium Tuttlingen. Die Vortragsräume werden jeweils ausgeschildert, Parkmöglichkeiten sind vorhanden. Eine Anmeldung ist in der Regel nicht erforderlich. Beim Vortrag im Aesculapium wird allerdings um Anmeldung unter oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder 07461/97-1608 gebeten.

Weitere Informationen: www.klinikum-tut.de/aktuelles

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTEN-
VERBAND BADEN-WÜRTEMBERG**Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2023“**

mit großer Hilfsmittelausstellung
am Samstag, 07.10.2023

Seit 2011 nun bereits zum neunten Mal veranstaltet die ABS die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart. Am Messetag werden namhafte Hilfsmittelfirmen ihre neuesten Produkte präsentieren. Die ABSH e.V. als Landesorganisation für Menschen mit Behinderung präsentiert sich und ihr reichhaltiges Angebot für Hilfesuchende aus ganz Baden-Württemberg. Mit dabei sind dieses Mal auch Verbände für Betroffene von Fibromyalgie, Burn-Out und Mobbing, die an Informationsständen ihr Angebot vorstellen. So bietet die wichtige Messe wieder ein großes Forum für Betroffene, Angehörige und Bevölkerung sich unverbindlich orientieren zu können. Selbstverständlich ist auch dieses Mal wieder für das leibliche Wohl gesorgt. Die Veranstaltung bietet gute Möglichkeiten für die Besucher zur Begegnung und zum Austausch.

Die Fachmesse Weiter-Sehen 2023 findet statt am Samstag, 14. Oktober 2023 von 10-16 Uhr in der Eberthalle, Ebertstr. 24 in 72336 Balingen.

Der Eintritt ist frei.

Ihre Unterstützung ist sehr wichtig

Um blinden und sehbehinderten Menschen, aber auch Menschen mit anderen Behinderungen nachhaltig helfen zu können sind solche Veranstaltungen sehr wichtig, nicht zuletzt, um diese über ihre Möglichkeiten zu informieren aber auch um die Bevölkerung auf die Belange von Menschen mit Behinderung aufmerksam zu machen. Zur Finanzierung solcher Projekte sind die Behindertenorganisationen wie die ABSH e.V. auch immer wieder auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Wir unterstützen darüber

hinaus baden-württembergweit schon über 1.000 Menschen mit Seheinschränkung, helfen diesen bei der Bewältigung ihres Alltags und bei der Wahrnehmung ihrer Rechte. Unser oberstes Ziel ist es, dass alle wieder selbstbestimmt und selbständig am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und beruflichen Leben teilhaben können. Die ABSH e.V. ist ein gemeinnützig und mildtätig anerkannter Verein und würde sich über Ihre Zuwendung und Unterstützung sehr freuen. Jede noch so kleine Spende hilft uns, Menschen in Baden-Württemberg zu helfen.

Unser Spendenkonto lautet: Volksbank Albstadt eG,
IBAN: DE25 6539 0120 0360 0690 02, BIC: GENODES1EBI
Ihre Marita Bürmann-Eigler, Vorsitzende der ABSH e.V.
Schlossstr. 4, 72359 Dotternhausen, Telefon: 0 74 27 – 466 037 5,
E-Mail: buer0@abs-hilfe.de
Internet: www.abs-hilfe.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
MÜHLHEIM**Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau**

PfarrerIn Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

**Wochenspruch:**

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat.

(Psalm 103,2)

**Im September**

Ich wünsche dir,
dass du dich satt siehst
am Septemberlicht.

Schräg fällt es
auf Häuser und Hügel,
Straßen und Wege
und zeichnet sie weich.

Leicht legt es sich
über Berge und Bäume,
Meere und Menschen,
als wolle es sie vergolden

Ich wünsche dir
einen Blick, barmherzig
wie Septembersonnenschein.
nach Tina Willms

Liebe Gemeindeglieder,

kommende Woche ist es vorbei mit den Sommerferien. Dann geht die Schule wieder los. Manche Schüler freuen sich darauf, für andere ist es ein Graus. Zu welcher Art von Schüler haben Sie früher gehört? Nach den langen Sommerferien hab ich mich immer auf die Schule gefreut – zumindest hab ich das so in Erinnerung. Mittlerweile ist das Fridinger Stadtfest für mich zu einem Marker geworden. Wenn das Stadtfest vorüber ist, dann ist es soweit:

Der Sommer ist vorbei. Die Schule beginnt. Der Konfi-Unterricht startet wieder. Das Erntedankfest steht vor der Tür. Und garantiert findet man im September die ersten Lebkuchen und Spekulatius in den Supermarktregalen. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht: Ich werde dann jedes Jahr durch eine unsichtbare Kraft dazu verleitet, diese ersten Lebkuchen zu kaufen. Ja, ich bin sogar überzeugt: Die ersten Lebkuchen schmecken anders als die im Dezember. Genauso wie der erste Schultag mit den ersten Hausaufgaben anders ist als die folgenden Schultage. Das liegt am Zauber des „Neuen“, am Zauber der Dinge, die man zum ersten Mal macht. Deshalb bin ich ein Fan davon, immer wieder mal etwas Neues auszuprobieren. Bis zum Fallschirmspringen hab ich es noch nicht geschafft. Als Pfarrerin ist die Vorstellung, vom Himmel herunter auf die Erde zu fallen, auch irgendwie seltsam. Wir Christen gehen ja davon aus, dass wir irgendwann mal hinauf in den Himmel kommen. Aber zurück zur Schule und den Lebkuchen: Eigentlich ist weder der Schuljahresbeginn noch der Lebkuchen eine Neuheit. Sie kommen garantiert jedes Jahr wieder, für die einen zum Segen, für die anderen zum Fluch. Was trotz der jährlichen Wiederkehr den Reiz ausmacht, ist vielleicht die Pause dazwischen: Wenn es keine Ferien und keinen Urlaub gäbe, wenn es das ganze Jahr über Lebkuchen zu kaufen gäbe – dann würde sich niemand mit großer Begeisterung darauf stürzen. In diesem Sinne, können wir uns alle jetzt nach den Ferien, nach dem Urlaub, wieder mit frischem Tatendrang auf den Weg zur Schule, zur Arbeit und zu den Lebkuchen machen. Aber bitte die Pausen dazwischen nicht vergessen!

Pfarrerin Nicole Kaisner

Regelmäßige Termine:

Die regelmäßigen Termine sind in der Sommerpause!

Gottesdienst während der Sommerferien in unserer Gemeinde:

Freitag, 08. September 2023

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Auftakt des Fridinger Stadtfests
in der kath. Kirche St. Martinus in Fridingen (Pfr. Klose / Pfrin. Kaisner)

Sonntag, 10. September 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

Während der Sommerferien gibt es für unsere Gottesdienste eine Sommerregelung. Es wird jeweils ein Gottesdienst in Mühlheim oder Fridingen gefeiert.

Start Konfi-Unterricht:

Mittwoch, 13. September, 15.30 – 17.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Mühlheim

Orgel Sommer Finale Live-Improvisationen

Nachtkultur Samstag, 09.09.2023, 20:00 Uhr | 22:00 Uhr

Marco Schorer und KMD Helmut Brand werden mit interessanten Klängen überraschen.

Die Kombination Saxophon und Orgel gehört mittlerweile schon zum festen Bestandteil der Konzerte im Rahmen der Nachtkultur. Veranstaltungsort: Evangelische Stadtkirche, Bahnhofstraße 13, 78532 Tuttlingen.

Gebühr: Für den Eintritt ist ein Nachtkultur-Bändel erforderlich

Arbeitskreis Eine Welt e.V. Tuttlingen

Der Arbeitskreis Eine Welt e.V. Tuttlingen begeht dieses Jahr gleich 3 Jubiläen.

Der Arbeitskreis gründete sich vor 40 Jahren, das Pide-Café Projekt des AK#s feiert sein 30 jähriges Bestehen und das jüngste Jubiläum, nämlich 20 Jahre, am Standort Schulstr. 1, in Tuttlingen feiert der „Weltladen“.

Anlässlich dieser Jubiläen lädt der Arbeitskreis sehr herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Montag, 18.9.23 Kinoabend „Made in Bangladesh“

Sektempfang mit Häppchen um 19:00 Uhr, Filmvorführung 20:00 Uhr. (Eintritt auf Spendenbasis) Der Spielfilm erzählt die ergreifende Geschichte einer jungen Textilarbeiterin, der es gelingt sich gegen Diskriminierung und Widerstände durchzusetzen.

Weitere Informationen zu diesem Film finden Sie auf der homepage von „Brot für die Welt“

Mittwoch, 20.9.23 Festakt im Rathausfoyer um 19:00 Uhr

Der erste Bürgermeister Herr Uwe Keller hält ein Grußwort. Gastredner ist Herr Martin Lang, Fairhandelsberater der DEAB e.V., der zum Thema „Fairer Handel und Klimagerechtigkeit“ referiert.

„Der etwas andere Chor“, mit ihrem Chorleiter Joachim Brenn, begleitet den Abend musikalisch.

Wir freuen uns sehr, Sie anschließend zu einem Umtrunk und einem Imbiss einladen zu dürfen.

Mittwoch, 27.09.23, 19:30 Uhr in der evangelischen Stadtkirche

Reisebericht aus der Projektregion Huarmaca im Norden Perus. Das Projekt Pidecafé wird seit 30 Jahren vom Tuttlinger Weltladen unterstützt, sowohl durch die faire Vermarktung des Kaffees, wie auch durch Spendenaufrufe. Mitglieder des Arbeitskreises „Eine Welt e.V. Tuttlingen“ berichten von ihrer aktuellen Reise.

